

Germany-Sindelfingen: Construction work
OJ S 151/2021 06/08/2021
Contract award notice
Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Kreiskliniken Böblingen gGmbH

Postal address: Arthur-Gruber-Str. 70

Town: Sindelfingen

NUTS code: DE112 Böblingen

Postal code: 71065

Country: Germany

E-mail: h.schaefer@klinikverbund-suedwest.de

Telephone: +49 70319811-062

Fax: +49 70319812-062

Internet address(es):

Main address: www.klinikverbund-suedwest.de

Address of the buyer profile: www.klinikverbund-suedwest.de

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Klinikum

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Beton- u. Stahlbetonarbeiten mit vorauslaufenden Erd- und Verbauarbeiten

Reference number: 141

II.1.2. Main CPV code

45000000 Construction work

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Gegenstand des Vergabeverfahrens sind Leistungen der Beton- und Stahlbetonarbeiten mit vorauslaufenden Erd- und Verbauarbeiten für das Klinikgebäude, die im Rahmen des Neubaus des Flugfeldklinikums (Klinikgebäude, Parkhaus und Freianlagen), dessen Erschließung und der Einbindung in die Infrastruktur notwendig sind.

II.1.6.

Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 0,01 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45210000 Building construction work, 45215000 Construction work for buildings relating to health and social services, for crematoriums and public conveniences, 45220000 Engineering works and construction works, 45223220 Structural shell work, 45262300 Concrete work, 45262310 Reinforced-concrete work, 45262311 Concrete carcassing work, 45262212 Trench sheeting work, 45221250 Underground work other than tunnels, shafts and subways, 45215100 Construction work for buildings relating to health

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE112 Böblingen

Main site or place of performance: Böblingen Flugfeldareal Böblingen 71034 Böblingen

II.2.4. Description of the procurement

Gegenstand des Vergabeverfahrens sind Leistungen der Beton- und Stahlbetonarbeiten mit vorauslaufenden Erd- und Verbauarbeiten, die im Rahmen des Neubaus des Flugfeldklinikums (Klinikgebäude, Parkhaus und Freianlagen), dessen Erschließung und der Einbindung in die Infrastruktur notwendig sind.

Das geplante Flugfeldklinikum entsteht als Zentralversorgungs Krankenhaus mit ca. 700 Betten und 13 ausgebauten OP-Sälen auf dem Flugfeldareal an der Schnittstelle zwischen den beiden Städten Böblingen und Sindelfingen. Es ist durch seine kompakte und komplexe Bauweise und ein umfassendes Verkehrs- und Wegenetz im Umfeld (Bahnhof Böblingen mit S-Bahn-Anschluss in 700 m Entfernung, Bushaltestelle an Calwer Straße direkt am Bau Feld, etc.) gekennzeichnet.

Der zu planende Neubau des Flugfeldklinikums wird voraussichtlich eine Nutzfläche von ca. 51 000 m², auf 7 Geschossen, umfassen. Außerdem ist ein Parkhaus im Westen für die Beschäftigten und das Zentrum für Psychiatrie und ein Parkhaus im Osten für Besucher und Nutzer des Hochpunktes mit ca. 1 500 Stellplätzen im gesamten vorgesehen. Der Leistungsumfang dieses Auftrags umfasst den Rohbau des Klinikgebäudes (Beton- und Stahlbetonarbeiten mit vorauslaufenden Erd- und Verbauarbeiten).

Alle an den Bauherrn und an die Fachplaner zu übergebenden Unterlagen/Daten müssen zusätzlich in einen Projektdatenraum hochgeladen werden.

Das Projekt ist nach dem Landeskrankenhausesgesetz Baden-Württemberg förderfähig.

Das voraussichtliche Investitionsvolumen des Neubaus Flugfeldklinikum in Höhe von EUR 496,75 Mio. brutto entspricht der zum Zeitpunkt der Ausschreibung aktuellen Kostenberechnung (Stand: Juni 2020).

Der Auftrag über Beton- und Stahlbetonarbeiten mit vorauslaufenden Erd- und Verbauarbeiten, Gründungen mittels Mikropfählen, Abdichtungs- und Mauerwerksarbeiten umfasst ebenfalls Leistungen über Einlegearbeiten von Leerrohren für Elektroinstallationen und einem BKT-System (Betonkerntemperierung) in den Beton, sowie das Verlegen von Sanitärleitungen und Fundamentern in und unter der Bodenplatte. Bei den Erdarbeiten handelt es sich um den Restaushub inklusive der Wasserhaltung.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Vorschläge zur Optimierung und Sicherung des Bauablaufs für die Beton- und Stahlbetonarbeiten mit vorauslaufenden Erd- und Verbauarbeiten. / Weighting: 5
Quality criterion - Name: Vorschläge zur kollaborativen Abwicklung des Teilprojekts "Beton- und Stahlbetonarbeiten mit vorauslaufenden Erd- und Verbauarbeiten". / Weighting: 10
Quality criterion - Name: Vorschläge zur Umsetzung eines Nachhaltigkeitsmanagements / Weighting: 5
Quality criterion - Name: Alternative Ausführungskonzepte in der technischen Ausführung der Rohbauarbeiten / Weighting: 5
Price - Weighting: 75

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Der AG wird die Anzahl der Bewerber, die er für das Verhandlungsverfahren auf Basis der Vergabeunterlagen zur Abgabe von Erstangeboten auffordert, auf mind.3, max.5 geeignete Bewerber begrenzen. Die Auswahlkriterien sind in Ziff. VI.3) der Vorinformation angegeben.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2020/S 218-534181](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

The contracting authority will not award any further contracts based on the above prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: FFK-002-141

Title:

Beton- und Stahlbetonarbeiten mit vorauslaufenden Erd- und Verbauarbeiten

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

13/07/2021

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 2

Number of tenders received from SMEs: 0

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 2

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: LEONHARD WEISS GmbH & Co. KG

Town: Göppingen

NUTS code: DE114 Göppingen

Postal code: 73037

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 0,01 EUR

Total value of the contract/lot: 0,01 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXRAYYGYYE1

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76137

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telephone: +49 7219268-730

Fax: +49 7219263-985

Internet address: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/Abt1/Ref15/Seiten/default.aspx>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den

Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur

Interessensbekundung, zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem

Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer

Frist von 10 Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)).

Die o. a. Fristen gelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist.

Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes

Gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB)

VI.5. Date of dispatch of this notice

02/08/2021